Aktualisierung März 2026

Diese Seite informiert Sie über die Neuerungen und Verbesserungen, die in den Aktualisierungen vom November 2025 und März 2026 enthalten sind.

- KI-basierte Buchungsautomatisierung: Neue Konten und Kostenstellen anlegen und Abläufe optimieren (seit November 2025 bzw. März 2026)
- Neue Felder für elektronische Rechnungsstellung (seit November 2025)
  - GLN Ihr Unternehmen
  - GLN und E-Mail-Adresse Ihrer Kunden
  - GTIN Ihrer Produkte
  - Weitere Referenzfelder für E-Rechnungen, z. B. Projektreferenz
- Leitweg-ID als Platzhalter auf Rechnungen einfügen

KI-basierte Buchungsautomatisierung: Neue Konten und Kostenstellen anlegen und Abläufe optimieren (seit November 2025 bzw. März 2026)

Ab sofort bietet unsere KI die Möglichkeit, neue Gegenkonten direkt anzulegen – schnell, intuitiv und angepasst an Ihre Bedürfnisse.

Wenn das benötigte Sach- oder Finanzkonto noch nicht existiert, können Sie ein neues Konto jetzt ganz einfach anlegen:

Eingabe einer neuen Kontonummer direkt im Feld Gegenkonto

Taste F2 im Feld Gegenkonto

- Schaltfläche Neues Konto anlegen
- die Aktion "Konto einrichten" im Infobereich

Weiter Informationen zum Anlegen neuer Konten enthält das Handbuch unter Buchführung - Buchungsvorschläge. Diese Funktion wurde am 28.11.2025 bereitgestellt.

Analog zum Anlegen neuer Konten können seit März 2026 neue Kostenstellen I angelegt werden - über den Link **Neue Kostenstelle anlegen**, durch die Eingabe einer neuen Kostenstelle oder **F2** angelegt im Feld Kostenstelle.

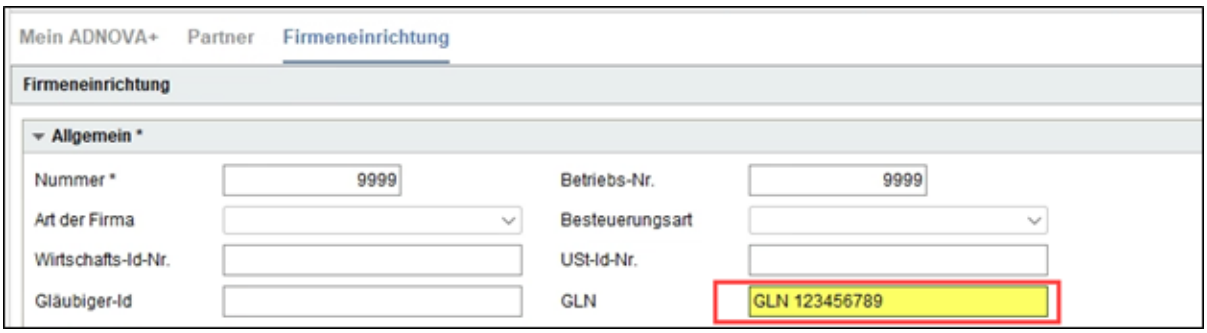
Neue Felder für elektronische Rechnungsstellung (seit November 2025)

Wir haben die Fakturierung um wichtige Angaben erweitert, die speziell die Anforderungen des Lebensmitteleinzelhandels (LEH) und öffentlicher Auftraggeber, z. B. Kommunen oder Landesforsten, unterstützen. Diese Erweiterungen ermöglichen eine noch effizientere elektronische Rechnungsstellung und verbesserte Kompatibilität mit den Systemen Ihrer Handelspartner.

GLN Ihr Unternehmen

Die GLN (Global Location Number) ist eine 13-stellige, weltweit eindeutige Nummer zur Identifizierung von Unternehmen, Standorten oder anderen Einheiten. Sie ermöglicht einen automatisierten, fehlerfreien Datenaustausch in der Logistik und wird beispielsweise für elektronische Rechnungen verwendet.

Die GLN-Nummer Ihres Unternehmens können Sie ab sofort in der Firmeneinrichtung hinterlegen und über Platzhalter automatisch in Ihre Belege einfügen **>> Einrichtung - Firmeneinrichtung** .



Soll die GLN auf den Belegen ausgewiesen werden, positionieren Sie einfach den entsprechenden Platzhalter an der gewünschten Stelle in der Belegvorlage (**>> Einrichtung – Fakturierung – Belegvorlage**). Selbstverständlich wird die GLN dann bei E-Rechnungen elektronisch mitgeliefert.

GLN und E-Mail-Adresse Ihrer Kunden

Die GLN Ihrer Kunden können Sie direkt in den Partnerstammdaten hinterlegen und über Platzhalter in der Belegvorlage in die Belege/Rechnungen integrieren.

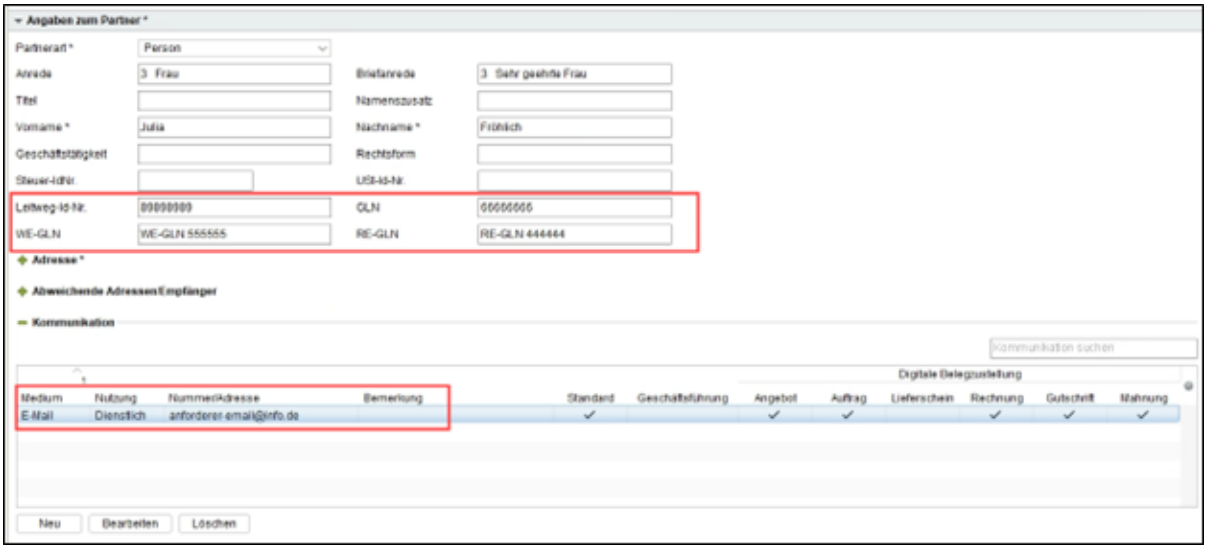
Sie finden die Felder/Funktionen unter:

- **>> Partnerübersicht – Partner bearbeiten – Angaben zum Partner**
- **>> Einrichtung – Fakturierung – Belegvorlage**

Neben einer allgemeinen GLN können Sie zu jedem Partner auch eine WE-GLN (Wareneingangs-GLN) und eine RE-GLN (Rechnungsstellungs-GLN) hinterlegen.

Insbesondere fordert der REWE-Konzern diese Angaben bei der elektronischen Rechnungsstellung. Die RE-GLN ist die eindeutige Identifikationsnummer eines Lagers oder Marktes, die für den Wareneingangsprozess genutzt wird. Die RE-GLN ist die zentrale Identifikationsnummer für einen bestimmten Standort, der für die Rechnungsstellung relevant ist. Als Lieferant können Sie die RE-GLN nutzen, um Rechnungen an die korrekte Stelle bei der REWE Group zu senden.

Bei Bedarf können Sie außerdem im Bereich Kommunikation eine gesonderte E-Mail-Adresse hinterlegen, die als Anforderer-Adresse beim Versand der E-Rechnung herangezogen wird.



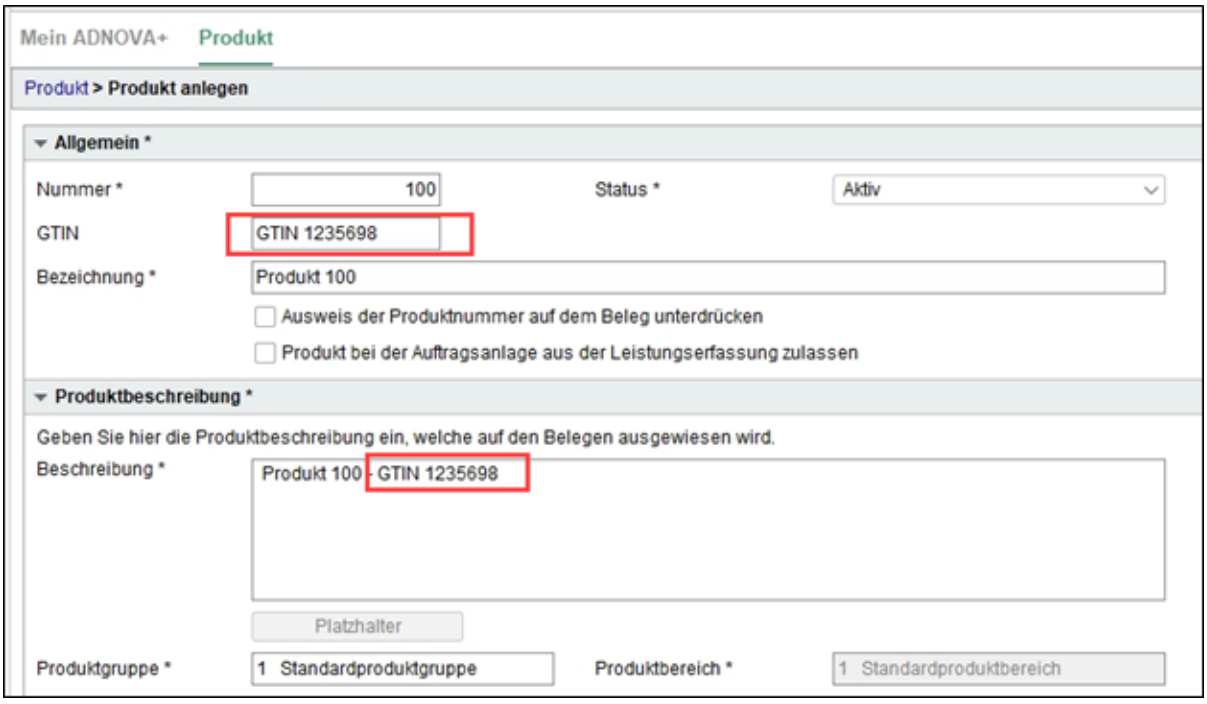
GTIN Ihrer Produkte

Verfügen Sie Ihre Produkte über eine GTIN, können Sie diese im Produktkatalog hinterlegen.

>> Einrichtung – Fakturierung – Produkt

Die GTIN (kurz für Global Trade Item Number) ist die 13-stellige Nummer, die oft unterhalb des Barcodes steht. Mit der GTIN kann jeder Artikel, jedes Produkt oder jede Produktvariante weltweit überschneidungsfrei identifiziert werden.

Die GTIN sollte zusätzlich in der Produktbeschreibung angegeben werden, wenn sie auf den Belegen ausgewiesen werden soll. Sie können nicht über Platzhalter in die Belegvorlage eingefügt werden.



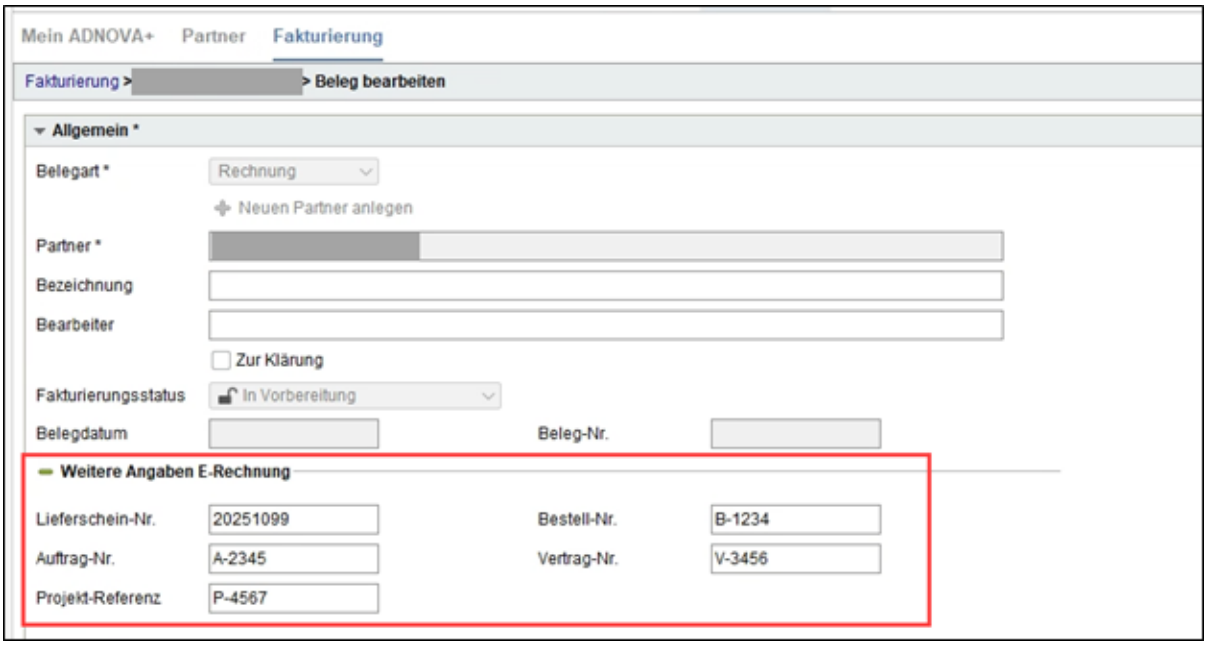
Weitere Referenzfelder für E-Rechnungen, z. B. Projektreferenz

Mir neuen Feldern kommen wir Ihren Wünschen nach der Angabe zusätzlicher Informationen auf der Rechnung nach, die Ihren Fakturierungsprozess weiter optimieren und insbesondere für E-Rechnungen relevant sind.

Bei der Rechnungsstellung können Sie nun folgende Informationen zusätzlich erfassen:

- Projektreferenz
- Bestellnummer des Käufers
- Vertragsnummer
- Auftragsnummer
- Lieferscheinnummer

Sie finden die Felder/Funktionen unter **>> Mein Schreibtisch – Fakturierung – Belege erstellen.**



Geben Sie die Informationen unter **Weitere Angaben E-Rechnung** ein, sind sie in den elektronisch übermittelten Daten der Rechnung enthalten. Über Platzhalter können Sie zusätzlich auf dem Beleg direkt ausgewiesen werden.

Leitweg-ID als Platzhalter auf Rechnungen einfügen

Die Leitweg-ID kann nun automatisch in eine Rechnung eingefügt werden. Dies wird insbesondere von der Bahn und der öffentlichen

Verwaltung bei E-Rechnungen erwartet.

Hinterlegen Sie die Leitweg-ID dazu in den Partnerstammdaten und erweitern Sie die Belegvorlage entsprechend.

Sie finden die Felder/Funktionen unter:

- **>> Partnerübersicht – Partner bearbeiten – Angaben zum Partner**
- **>> Einrichtung – Fakturierung – Belegvorlage**